



# Institut für Schematherapie Hamburg

---

**Von impulsiven Kindern und Selbstberuhigern  
(oder: Sehnsüchten erwachsen begegnen)**

**Aufbau von Impulskontrolle und Selbstregulation in der Schematherapie**

**Aufbau-/Vertiefungs-Workshop mit Dipl.-Psych. Yvonne Reusch, Stuttgart**

**Termin: Freitag/Samstag, den 13.-14.08.2021 (12 UE)**

Ursprünglich zur Behandlung schwieriger Persönlichkeitsstörungen entwickelt, findet die Schematherapie (Young et al., 2003) in ihrer modernen Form für alle Achse I-Symptome Anwendung, für die Persönlichkeitsstrukturen aufrechterhaltende Faktoren bilden.

Im Workshop werden anhand mehrerer Fallbeispiele (z.B. Substanzmissbrauch, „Verhaltenssüchte“) die Behandlungsplanung entlang des schematherapeutischen Modusmodells, die Besonderheit der therapeutischen Beziehung im Sinne des „limited reparenting“ und der Einsatz erlebnisorientierter schematherapeutischer Techniken (v.a. Imagination und Stühle-Arbeit) demonstriert und in angeleiteter Kleingruppenarbeit geübt. Besonderes Augenmerk wird auf die Integration „klassischer KVT- Techniken“ (z.B. Reizkonfrontation) im schematherapeutischen Gesamtbehandlungsplan gelegt.

**Veranstaltungsort: Gästehaus der Universität Hamburg**

**Teilnahmegebühren: 300,00 € (ermäßigt 290,00 €)**

**Fortbildungspunkte** sind bei der PTK Hamburg beantragt

**Anmeldung bitte online** unter <http://www.schematherapie-hamburg.de>



International Society of  
Schema Therapy